

Martina Fausch Sopran

Martina Fausch studierte Violine an den Musikhochschulen Winterthur-Zürich und Luzern und übte eine rege Konzerttätigkeit zunächst als Geigerin aus. Gleichzeitig liess sie sich an der Musikhochschule Winterthur-Zürich bei Lena Hauser zur Sängerin ausbilden. Ihre weitere Ausbildung führte sie zu Margreet Honig nach Amsterdam, sowie zu Meisterkursen von Christa Ludwig, Udo Reinemann, Maarten Koningsberger, Klesie Kelly und Margaret Chalker.

Martina Fausch ist in Werken aus dem Frühbarock über die grossen Oratorien und Passionen von Bach und Händel, Mozart und Haydn, dem deutschen Requiem von Brahms und Mendelssohns Elias, bis hin zu Werken des 20. Jahrhunderts zu hören. Daneben widmet sie sich gerne auch unbekannteren Werken und der zeitgenössischen Musik. Ihre vielseitige Konzerttätigkeit führte sie, neben Konzerten in der Schweiz, nach Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Spanien, Portugal und Brasilien. Sie ist Mitglied des Ensemble Turicum und trat verschiedentlich mit dem Collegium Novum Zürich auf. Zudem wirkte sie in verschiedenen Musiktheaterproduktionen mit. Mit besonderer Vorliebe widmet sie sich dem Lied und kammermusikalischen Projekten. Ihre Tätigkeit ist auf zahlreichen Radio- und CD-Aufnahmen dokumentiert.